



Auf der Bildungsmesse Fulda nutzten die Abschlussklassen der IGS die Chance, sich über mögliche Ausbildungs- und Studiengänge zu informieren.

Einblick in die Berufswelt der Region

Schülerinnen und Schüler der IGS sind bei Bildungsmesse in Fulda gewesen

SCHLITZ

4300 Quadratmeter Ausstellungsfläche, mehr als 150 Unternehmen aus der Region: Mehr als 5000 Schülerinnen und Schüler haben das Angebot der Bildungsmesse Fulda wahrgenommen, um ihrer beruflichen Zukunft einen Schritt näherzukommen.

Darunter befanden sich wieder Schülerinnen und Schüler der IGS Schlitz, die mit ihren Klassenlehrkräften ins Kongresszentrum Esperanto gefahren waren. Bereits am Eingang erwartete die Schülerinnen und Schüler, die sich in ihrem letzten Schuljahr an der IGS befinden, dichtes Gedränge. Schnell wurde klar, dass nicht nur sie die Chance nutzen wollten, sich über Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten in Firmen und Betrieben aus der Region im direkten Austausch mit Verantwortlichen zu informieren.

Auch wenn sich der Andrang im Kongresszentrum fortsetzte, hatten sie genügend Zeit und Gelegenheiten, die Stände der Unternehmen und weiterführender Schulen unter die Lupe zu nehmen und bei Bedarf im persönlichen Gespräch Fragen zu klären oder weitere Informationen einzuholen. An vielen Ständen bot sich gar die Möglichkeit, sogleich in die Praxis

einzutreten. Neben dem Stanzen von Schlüsselanhängern, dem Gravieren von Flaschenöffnern oder dem Bedienen eines in der Kongresshalle installierten Baggers konnte im zahnmedizinischen Bereich beispielsweise eine Zahnabdrücke angefertigt werden. So erhielten die künftigen Abgängerinnen und Abgänger der IGS einen zwar kurzen, aber informativen Blick in die Praxis einer möglichen Ausbildung.

Gut informiert, mit einem klareren Blick auf einen möglichen beruflichen oder weiteren schulischen Werdegang und um den ein oder anderen Zollstock, Notizblock und Kugelschreiber reicher ging es für die neunten und zehnten Klassen nach einer Reflexionsrunde wieder nach Schlitz. Nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern, auch bei den begleitenden Lehrkräften herrschte Einigkeit darüber, dass ein Besuch der Bildungsmesse auch für künftige Jahrgänge gewinnbringend sei, um ein Bild über die eigene berufliche Zukunft entwickeln zu können.

Die Fuldaer Bildungsmesse ist und bleibt somit ein wichtiger Teil des Konzepts zur Berufsorientierung an der IGS Schlitz. Dieses zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten und sie für ihren weiteren schulischen beziehungsweise beruf-

lichen Werdegang nach der Zeit an der IGS vorzubereiten.

Der Besuch von Ausbildungsmessen ist dabei ebenso wichtiger Bestandteil wie Betriebspraktika, die Teilnahme am „Girls & Boys-Day“ oder an Berufsberatungsgesprächen in Kooperation mit der Agentur für Arbeit. Dass das

Konzept keineswegs in Stein gemeißelt ist, sondern stetig auf Erweiterungen überprüft wird, zeigt das vor Kurzem stattgefunden erste Ausbildungsdating an der IGS Schlitz in Kooperation mit der Stadt Schlitz. Dort hatten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8 bis 10

in den Klassenräumen der IGS die Chance, mit Vertreterinnen und Vertretern von knapp 20 Unternehmen aus der Region Schlitz in einen sehr persönlichen Austausch über Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten zu treten und sich gezielt über die Betriebe zu informieren. sigi



An vielen Ständen gab es einen Blick in die Praxis und man konnte selbst aktiv werden. Fotos: sigi